

hörbranz

aktiv

Aktuelles aus unserem Ortsgeschehen

Ausgabe 164 | Februar 2010



4 Gemeindewahlen | 10 Neujahrsempfang | 13 Gemeindeball | 29 Helfen beflügelt



Das Prinzenpaar mit Gefolge

Inhalt

Gemeinde

Gemeindewahlen 14. März 2010
Baubeginn Parzelle Straußen
e5-Bericht - Pelletsheizungen
Seniorenweihnacht
Jungbürgerfeier
Neujahrsempfang
Bürgermeisterabsetzung
Ankündigung Gemeindeball

Bildung

Neue Mitarbeiterin Kindergarten Unterdorf
Volksschule - Heimatkunde

Vereine

Turnerschaft
Bienenzuchtverein
Tischtennis
Ringer
Fußball
Theater-Erfolg
Raubritterball
Ankündigung: Rosenmontag-Party
Männerchor

Soziales

Sozialzentrum Josefsheim
Kinderkleiderlädele
Benefizkonzert

Wirtschaft

Einkaufen in unserer Gemeinde - Handel
"Leiblachtaler"
Stellenausschreibung

Dies & Das

Neue Zahnarztpraxis im Dorf
Künstlerbuch - Evelyn Rodewald
Helfen beflügelt
Seniorenbund
Seniorenring
Faschingsimpressionen 2010
Serie: Hörbranz und der 1. Weltkrieg von W. Rupp

Wir gratulieren ... / Wir trauern ...
Serviceseite Soziales
Termine

Impressum:

Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Hörbranz
Redaktion: Bürgermeister Karl Hehle
Mitarbeit: Cornelia Zaworka-Hagen, Evelyn Barbisch
Gestaltung: Cornelia Zaworka-Hagen
Auflage: 3000 Stück, für alle Haushalte kostenlos
Druck: Druckerei Thurnher GmbH, Rankweil / Bregenz
Papier: Cyclus Print, 100 % Altpapier

Liebe Hörbranzerinnen und Hörbranzer!

Woran denken Sie beim Stichwort "Abwasserreinigung"?

4 bis 11 Mio. Liter Abwasser fließen in unserem Verbandsgebiet Leiblachtal durch die Toiletten, Waschbecken, Badewannen, Duschen, Waschmaschinen, Geschirrspüler und vor allem durch die betrieblichen Produktions- und Reinigungsanlagen in unsere Kanalisation. **Täglich!**

In unserer Aufbereitungsanlage am See reinigen wir die Abwässer mechanisch und biologisch und führen sie anschließend als 97% sauberes Wasser wieder dem natürlichen Kreislauf zu. Und: Wir gewinnen Energie aus diesem Vorgang! Mit jährlich über 400.000 KWh so viel, dass wir den gesamten Heizwärmebedarf und darüber hinaus einen erheblichen Anteil der benötigten elektrischen Energie zum Betrieb der Anlage selbst decken können.

Im letzten Jahr wurde die Abwasserreinigungsanlage umgebaut und auf den aktuellen Stand der Technik gebracht. Es wurden rund 2,1 Mio Euro investiert – davon hat die Hälfte der Kosten die Gemeinde Hörbranz zu tragen. Eine wichtige Investition zur Sicherung unseres täglichen Komforts und Lebensstandards und für unsere Umwelt.

Danke an Arnold Seeberger und dem Team der ARA, die den Umbau begleitet haben und den reibungslosen Betrieb der Anlage sicherstellen.

Bei einer im März geplanten Eröffnungsfeier sollen alle interessierten Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit erhalten, sich selbst ein Bild davon zu machen, wie das tägliche Abwasser mit modernster Technik aufbereitet wird. Die Einladung und Details dazu finden Sie im nächsten HÖAK.

In Hörbranz hat der Fasching eine lange Tradition und ist eine gute Gelegenheit für Ausgelassenheit, Feste und Fröhlichkeit.

Die Vorbereitungen starten meist schon viele Monate vor den Veranstaltungen und es braucht viele helfende Hände für die Organisation und Abhaltung.

Ich bedanke mich sehr bei unserer Faschingsgilde der Hörbranner Raubritter und ihrer entzückenden Kindergarde, dem hübschen Prinzenpaar mit ihrem wilden Gefolge, den Leiblachtaler Schalmeien, ohne deren Musik unser Fasching nur halb so schön wäre, den Leiblacher Featzahexa mit ihren grausligen Masken und tollen Auftritten und allen, die in den Parzellen für die vielen Mäschgerle Bälle und Feste organisieren. Alle zusammen garantieren auch weiterhin eine ausgelassene fünfte Jahreszeit!

Meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Amt sind schon in den Vorbereitungen zur Bürgermeisterabsetzung am Gumpigen Donnerstag.

Ich lade sie sehr herzlich dazu ein. Kommen Sie vorbei, erleben Sie vergnügliche Stunden und lassen Sie sich von mir und meiner Vizebürgermeisterin Gratis-Suppe ausschenken.

Die Einladung dazu finden Sie auf Seite 12.

Alles Gute wünscht Ihnen

Ihr Bürgermeister Karl Hehle



Das ARA-Team (Wolfgang Deisenberger, Elisabeth Fessler, Arnold Seeberger) mit Obmann Bürgermeister Karl Hehle

Gemeindewahl am 14. März 2010

Bei den Gemeindevertretungswahlen gibt es einen amtlichen Stimmzettel. Der Stimmzettel besteht aus einem Teil für die Bürgermeisterwahl und aus einem Teil für die Wahl der Gemeindevertretung.

Der Wähler hat die Möglichkeit,

- einen Kandidaten für das Bürgermeisteramt zu wählen,
- jene Partei zu wählen, deren Kandidaten in die Gemeindevertretung kommen sollen,
- einzelnen Kandidaten Vorzugsstimmen zu geben,
- einen freien Wahlwerber, der in die Gemeindevertretung kommen soll, beizufügen.

Spätestens am 4. Tag vor der Wahl (10. März 2010) erhalten Sie Ihre Wahlunterlagen (amtlicher Wahlausweis, amtlicher Stimmzettel).

Für eine gültige Wahlstimme ist es erforderlich, dass auf dem Stimmzettel der gewählte Bürgermeisterkandidat bzw. die gewählte Partei durch Anbringen eines Kreuzes bezeichnet wird.

Briefwahl – Wie kommen Sie zu Ihrer Wahlkarte?

Schriftliche Anträge auf Ausstellung von Wahlkarten können bis zum 4. Tag vor der Wahl (10. März 2010) mündliche Anträge können noch am 2. Tag bis spätestens 12.00 Uhr (Freitag, 12. März 2010) eingebracht werden. Ein Online-Antragsformular erhalten Sie unter www.vorarlberg.at/wahlkarten.

Abhanden gekommene oder unbrauchbar gewordene Wahlkarten werden von der Gemeinde nicht ersetzt.

Was ist bei der Briefwahl zu beachten?

Mit der Möglichkeit der Stimmabgabe im Wege der Briefwahl sind die Wahlberechtigten nicht mehr an das persönliche Erscheinen im Wahllokal am Wahltag gebunden. Die Wahlkarte samt ausgefülltem Stimmzettel kann sofort nach Erhalt an die Gemeinde übermittelt werden.

Es ist darauf zu achten, dass der amtliche Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt und die Wahlkarte samt inliegendem Stimmzettel und Wahlkuvert am Wahltag bis spätestens 13.00 Uhr verschlossen

im Gemeindeamt eingelangt ist. Mit Ihrer Unterschrift auf der Rückseite der Wahlkarte bestätigen Sie die ordnungsgemäße Stimmabgabe. Auf der Rückseite der Wahlkarte befindet sich auch eine Anleitung zur ordnungsgemäßen Durchführung der Stimmabgabe im Wege der Briefwahl. Für die „briefliche“ Übermittlung der Wahlkarte bestehen verschiedene Möglichkeiten:

- Übermittlung durch die Post oder durch einen anderen Postdienstleister,
- Abgabe im Gemeindeamt (persönlich oder per Boten)
- Einwurf der Wahlkarte in den Briefkasten des Gemeindeamtes

Die ausgefüllte und verschlossene Wahlkarte muss bis spätestens 13.00 Uhr am Wahltag (dies ist der 14. März 2010) beim Gemeindeamt einlangen.

Hinweise: Im Falle der postalischen Übermittlung der Wahlkarte entfällt das Frankieren. Die Portogebühren trägt die Gemeinde.

Wählen ab 16

Auch Jugendliche, die spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und am 28. Dezember 2009 (Stichtag) vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen waren, sind wahlberechtigt. Mit dieser Neuerung wird den Interessen der Jugend ein stärkeres Gewicht gegeben.

Bin ich bei der Gemeindewahl wahlberechtigt?

Zur Teilnahme an der Gemeindewahl sind Sie berechtigt, wenn Sie

- am 14. März 1994 oder früher geboren wurden
- die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen oder ausländischer Unionsbürger sind
- vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und
- in Hörbranz den Hauptwohnsitz haben (Stichtag 28. Dezember 2009)

Für weitere Fragen zur Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt.

Bericht: Redaktion

Baubeginn

Parzelle Straußen

Wie im Januar-Heft berichtet, starten in Kürze die Bauarbeiten für den Hochwasserschutz in der Parzelle Straußen.

Die Arbeiten beginnen bei der Leiblach und verlaufen weiter entlang der Sannwaldmauer (siehe Foto).

Witterungsbedingt wurde der geplante Baustart auf Ende Januar verschoben.

Als Vorarbeit wurden zwischenzeitlich sämtliche Schächte im Betonwerk gefertigt und Bodenproben für die Kontaminierungsüberprüfung entnommen.

Nach dem neuen Deponiegesetz 2009 wird damit geregelt, ob der Erdaushub – je nach Verschmutzungsgrad – zu einer Sonderdeponie oder einer herkömmlichen Deponie geführt werden kann.

Bericht: Redaktion



In diesem Bereich wird mit den Bauarbeiten gestartet.

Pelletsheizungen

Holzpellets verbinden zwei wesentliche Vorteile in einem einzigen Brennstoff. Sie sind umweltfreundlich und man heizt mit ihnen äußerst komfortabel. Pellets machen aus Holz einen Brennstoff, der einfach zu handhaben ist. Die Pellets werden aus einem Tankwagen in den Lagerraum eingeblasen, dann meist vollautomatisch der Zentralheizung zugeführt und gesteuert verbrannt. Pellets Zentralheizungen funktionieren ähnlich wie herkömmliche Anlagen mit fossilen Brennstoffen. Aber mit dem Vorteil, dass ein umweltgerechtes und nachwachsendes Produkt verwendet wird.

Bei uns stammt das Holz für die Pellets fast nur aus österreichischen und Vorarlberger Produktionsquellen. Österreich ist mit den skandinavischen Ländern führend in der Pelletsproduktion.

Das Vorarlberger Energiekonzept 2010 peilt eine signifikante Steigerung des Anteils erneuerbarer Energieträger für das Beheizen von Räumen und das Erwärmen von Brauchwasser an. Dazu werden die Fördersätze um 50 %



energieteam hörbranz

erhöht, wenn der Heizwärmebedarf (HWB) eines Gebäudes 60 kWh/m²a nicht übersteigt.

Wenn die Pellets-Zentralheizung den Förderkriterien entspricht, bekommen sie einmalig EUR 2.400 vom Land (wenn der HWB ≤ 60 kWh/m²a ist, beträgt die Förderhöhe EUR 3.600), jedoch maximal 30 % der Investitionskosten.

Als einzige Gemeinde im Leiblachtal unterstützt Hörbranz diese Aktion mit zusätzlichen EUR 750, wenn sie eine förderungswürdige Biomasseheizung installieren.

Weitere Informationen zur Förderung und den Förderkriterien erhalten sie unter www.vorarlberg.at www.energieinstitut.at oder bei ihrer Energieberatungsstelle Leiblachtal im Gemeindeamt Lochau. Sie hat jeden Dienstag von 18.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Telefon 05574/42168-15

Bericht: Otto Haag

Schöne Tradition

Marktgemeinde lud zur alljährlichen Seniorenweihnacht

Über einen voll besetzten Leiblachtsaal durfte sich die Marktgemeinde Hörbranz bei der diesjährigen Seniorenweihnacht freuen. Rund dreihundert SeniorInnen waren der Einladung gefolgt, um einen gemütlichen und stimmungsvollen Nachmittag zu verbringen. „Es ist eine schöne Tradition, dass die Marktgemeinde Hörbranz ihre Seniorinnen und Senioren zur gemeinsamen Weihnachtsfeier einlädt“, freut sich Vize Bgm. LAbg. Manuela Hack. Nach der Eröffnungsrede schmeichelte das Team des Gasthaus Bad Diezlings mit „Bouillon mit Brättnockerl“ und „Rinderbraten Burgunder Art mit Rotweinsauce, Blaukraut und Schupfnudeln tricolore“ die Gaumen der Gäste.

Heimatliches Programm

Der Nachmittag wurde von Heimat dominiert: „Unser

heutiges Programm ist geprägt von Heimat, sowohl die Hörbranzer Trachtengruppe, das Hörbranzer Seniorenchöre, unsere beiden lesenden Marinelli-Frauen Brigitte und Evelyne und die Kärntner Grenzlandsänger erzählen von Heimat“, so Manuela Hack. Nach dem Auftritt der Alphornbläser, begeisterte die Trachten- und Schuhplattlergruppe mit einer Performance die Gäste. Abschließend durften die SeniorInnen Weihnachtswünsche durch Bgm. Karl Hehle und Weihnachtsbäckerei entgegen nehmen. Auch das gemeinsam gesungene „Stille Nacht, Heilige Nacht“ sorgte für eine stimmungsvolle Atmosphäre. „Die Weihnachtsfeier soll für die Seniorinnen und Senioren ein Zeichen der Wertschätzung und ein Dank sein“, so Manuela Hack. Nicht zu vergessen sind die Helfer im Hintergrund, die die Feier zu einer runden Sache machten. „Besonders möchte ich mich bei Irmgard Schuler für die Organisation bedanken, den Frauen im Gemeindeamt für den Christbaum, Ursula Maier und Sylvia Hiebeler an der Garderobe, Siegfried Biegger, sowie Albert und Susanne Gartner“, freut sich Vizebürgermeisterin Hack abschließend über das Engagement. Bei Christstollen, Kaffee und Plausch ließen die SeniorInnen die Feier ausklingen.

Bericht: Daniela Lais



Jugend

Jungbürgerfeier der Leiblachtal-Gemeinden

Viele Jugendliche folgten am 18.12.2009 der Einladung der fünf Leiblachtal-Gemeinden zur Jungbürgerfeier der Jahrgänge 1989-92 im Leiblachtal in Hörbranz.

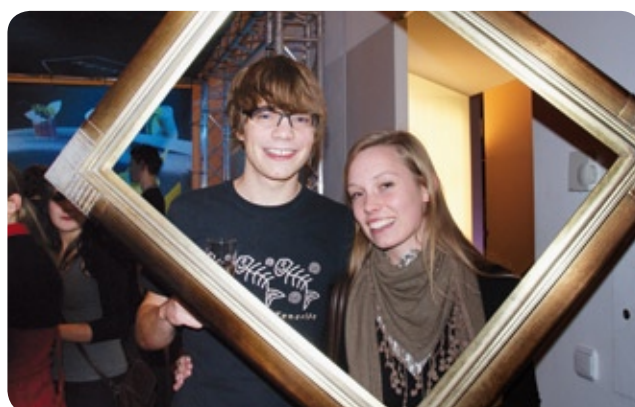
Das Programm, welches unter anderem eine Festrede der Landtagspräsidentin Mennel und das spezielle Jung-

bürgerfeier-Programm des Kabarettisten Markus Linder beinhaltete, wurde von den Jugendausschüssen der Gemeinden organisiert und betreut. DJ Amato und der Stylingcorner unter Leitung der Mitarbeiterinnen von „Cut Design“ waren weitere Höhepunkte an diesem Abend.

Bericht: Redaktion



Foto unten - copyright Harald Pfarrmaier



Gemeinsamer Blick auf 2010 Neujahrsempfang

Zum alljährlichen Empfang lud die Marktgemeinde Hörbranz in den Leiblachtalsaal.

"Positiv in das nächste Jahr blicken", das war der Grundtenor und die einleitenden Worte von Bürgermeister Karl Hehle bei seiner Neujahrsansprache. Weiters gab er Einblicke in die Projektplanung für das neue Jahr und appellierte an die Bürger, sich weiterhin positiv zu engagieren und somit die Entwicklung der Gemeinde mitzugestalten.

Sportlerehrungen

„Mangelndes Interesse am Vereinsleben kennt man in Hörbranz nicht. Denn wir zählen mehr als 60 Vereine, in denen sich die Bevölkerung engagiert“, so Dietmar Jeglic, Obmann des Sportausschusses. Dass dann noch sportliche Erfolge in Form von mehreren Landes- und Staatsmeistertiteln „herausschauen“, nimmt die Gemeinde Hörbranz alljährlich zum Anlass für eine „Sportlerehrung“. Erfolgreiche Turner, Bahnengolfer, Schützen, Eisstockschützen, Ringer, Tennis- und Tischtennispieler wurden „vor den Vorhang“ gebeten, um ihre Leistungen zu ehren.

„Mütterverschnau pause“

„Wir ehren heute freiwilliges Engagement in den Bereichen Sport, Soziales und Umwelt“, ließ Bürgermeister Karl Hehle die Gäste im gut besuchten Leiblachtalsaal wissen. Vizebürgermeisterin Manuela Hack: „Mit dem Team der ‚Mütterverschnau pause‘ ehren wir Frauen, die durch

ihr Engagement viele junge Familien unterstützen.“ Viele Jahre haben Elfriede Haltmeier, Christl Liendl, Elfriede Preisendanz, Perpetua Reischle und Eveline Rupp jeden 2.Samstagvormittag im Monat die Möglichkeit der Kinderbetreuung, um den Eltern eine „Verschnaufpause“ zu ermöglichen, angeboten. Jetzt haben sie diese Aufgabe in jüngere Hände gelegt.

Umweltpreis für Pfadfinder

Der Umweltpreis 2009 der Gemeinde Hörbranz in der Höhe von 700 Euro wurde im Rahmen des festlichen Neujahrsempfanges an die Leiblachtaler Pfadfinder vergeben. Bürgermeister Karl Hehle: „Vom Umweltschutz reden viele. Die Pfadfinder halten mehr vom Handeln als vom Reden.“ Den Beweis konnte das Gemeindeoberhaupt gleich liefern: „Als wir einmal unsere jährliche Seeuferreinigung durchführten, sahen wir, dass der Müll schon eingesammelt worden war. Wie sich dann herausstellte, hatten das die Pfadfinder in Eigeninitiative erledigt.“ Umweltausschuss-Obmann Siegfried Biegger ist sich sicher: „Getreu ihrem Leitgedanken, die Natur zu achten und zu schützen – ermutigen die Pfadfinder die Jugendlichen, sich mit ihrer Umwelt auseinander zu setzen.“ Pfadi-Obmann Stephan Schnetzer bedankte sich bei Bürgermeister Hehle mit dem Umhängen eines Ehren-Halstuches der Pfadfinder.

Bericht: Redaktion und Willi Rupp



Impressionen der Sportler



Das "geehrte" Team der "Mütterverschnau pause" (es fehlt: Eveline Rupp) mit Bürgermeister Karl Hehle und Vizebürgermeisterin Manuela Hack



Die Pfadfindergruppe wurde mit dem "Umweltpreis 2009" ausgezeichnet

Bürgermeister Karl wird abgesetzt!

Bürgermeister Karl
wird von seiner Herrlichkeit Prinz Andreas,
Ihrer Lieblichkeit Prinzessin Sabine mit Gefolge
und den Raubrittern
unter dem Klang der Leiblachtaler Schalmeyen
abgesetzt und verurteilt.

Einladung zur Gratissuppe:
Die gesamte Bevölkerung von Hörbranz ist eingeladen,
gemeinsam mit Bürgermeister Karl die Suppe auszulöffeln,
die er sich selbst eingebrockt hat.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Seine Herrlichkeit Prinz Andreas XXXIV
Ihre Lieblichkeit Prinzessin Sabine die XXXIV

Am "Gumpigen Donnerstag", den 11. Februar 2009
16.00 Uhr am Dorfplatz

Ruggi Ruggi Hooh!
Ruggi Ruggi Hooh!

HÖRBRANZ UND DIE STARKEN MÄNNER



Tanz mit den „Blue Nights“



Mitternachtsshow



Wikinger - Bar

GEMEINDEBALL

Einlass : 19 Uhr

Leiblachtalsaal Hörbranz

12.02.

2010

Kartenvorverkauf / Tischreservierung : Gemeindeamt

Neue Mitarbeiterin
Kindergarten Unterdorf

Birgit Innerhuber ist seit Mitte Dezember 2009 als Kindergartenpädagogin im Kindergarten Unterdorf tätig.

Wie auf dem Foto ersichtlich, hat sie sich bereits gut eingelebt und die Kinder haben Freude mit ihrer neuen "Tante".

Wir freuen uns, dass wir die gebürtige Niederösterreicherin für uns gewinnen konnten und wünschen ihr bei der anspruchsvollen Aufgabe viel Glück und Erfolg!

Bericht: Redaktion



Heimatkunde
Volksschule Hörbranz

Eine Heimatkundestunde der besonderen Art erlebten die Kinder der 3. Klassen.

Unser Hörbranzler Bildhauer Hubert Fessler kam zu ihnen auf Besuch. Er erzählte ihnen von seinem künstlerischen Werdegang und seiner Arbeit. Er verstand es ausgezeichnet, das Interesse der Kinder zu wecken und ihre Fragen kindgerecht zu beantworten.

Die Drittklässler wollten so einiges über seine Sgraffitis

an unserer Schule und die Skulptur des Hl. Martin über dem Kirchenportal erfahren. Die anschließenden Kommentare der Kinder sprachen für sich. Da war zu hören: „Ich möchte auch einmal so ein Künstler werden“ oder „Das war jetzt aber hoch interessant“.

Für unsere Schülerinnen und Schüler wird diese Begegnung mit Hubert Fessler in guter Erinnerung bleiben.

Bericht: Maria Sturn



FUNDAMT

Fundmeldungen	900-118	Klappmesser	10.12.2009
	900-119	Lederhandschuhe, grau	15.12.2009
	900-120	Herrenring, silber, ohne Stein	16.12.2009
	900-121	Mütze, schwarz	16.12.2009
	900-122	Lederhandschuhe, schwarz	14.12.2009
	900-124	optische Brille, goldener Metallrahmen	17.12.2009
	900-125	Handy Samsung, schwarz, A1 Mobikom Austria	18.12.2009
	900-126	Herrenfahrrad, City-Sport Herkules, 26 Zoll, schwarz/lila	28.12.2009
	900-127	Mountainbike, Wheeler Tawn 2600, rot/braun	28.12.2009
	900-128	Mountainbike, Cats Trx-2, 28 Zoll, blau	28.12.2009
	900-129	Fahrrad, City Rad, Schauff Sacramento, 28 Zoll, blau/grün	28.12.2009
	900-130	Kinder-MTB, Mistral Bobra, 26 Zoll, schwarz/rot	28.12.2009
	900-131	Mountainbike, Balance 1.1, 26 Zoll, rot/blau	28.12.2009
	900-132	Mountainbike, NSR Koyman, 26 Zoll, silber	28.12.2009
	900-133	Mountainbike, Scott Town, 28 Zoll, blau/grün	28.12.2009
	1000-001	Pelzmütze, rot/schwarz kariert	07.01.2010
	1000-002	Handschuh, 1 Stück, beige aus Fleece	07.01.2010

Die Fundliste ist auch unter www.hoerbranz.at ersichtlich.

Turnerschaft

35. Nachtwanderung

Schon traditionell startet die Turnerschaft am 5. Jänner mit der Nachtwanderung die gesellschaftlichen Aktivitäten im Vereinsjahr.

1975 wurde die Nachtwanderung vom Ehrenmitglied und damaligem Obmann Reiner Sepp, ins Leben gerufen.

Auch unter Langzeitobmann Streit Manfred und dem derzeitigen Obmann Breier Merbod ist die Wanderung Fixpunkt unter den Veranstaltungen.

Wanderfreudige Sportler treffen sich jedes Jahr um 19:15 Uhr am Halbenstein, um dann über die Ruggburg nach Eichenberg in die Krone zu wandern. Bei winterlichen Bedingungen darf die Rodel natürlich nicht fehlen.

Bei „Magers“ gibt es dann herzhaftes Kässpätzle und die nötigen Verdauerle dazu. Unser „Schatzmeister“ übernimmt zwei anschließende Neujahrswanderungen. Für das gemütliche Beisammensein hat Manfred eigens ein Liederheft zusammengestellt und wenn er dann die Gitarre aus dem Sack holt, geht's erst so richtig los.

Gut ausgerüstete Wanderer haben Stirnlampen und legen „Eisele“ um ihre Schuhe, um sich dann mit Stöcken bewaffnet, zu später Stunde auf den Heimweg zu machen. Mit viel Gelächter geht es dann talwärts und man freut sich schon auf's nächste Jahr.

Bericht: Ingrid Köb



v.l. Ingrid Giesinger, Peter Köstl



v.l. Karin Fischer, Thomas Gorbach, Gabi Sohm

Bienenzuchtverein

Guter Zweck

Manfred Jussel, Emir Mujagic und Alexander Ott von der Werkstätte Ecopark halfen in Begleitung von Franz Tichy und Andreas Bartl am 12.12. dem Bienenzuchtverein Leiblachtal bei der Bewirtung von Gästen am Hörbranzer Weihnachtsmarkt.

Eine besondere Spezialität – Ländle-Riebel mit Bratapfelmus – wurde von Gerhard Kerber, dem Internatsküchenschef der Landesberufsschule Lochau, zubereitet. Martin Kohler, der Obmann des Bienenzuchtvereins, sprach sich nach der Veranstaltung für eine Fortsetzung der Marktkooperation zwischen den Imkern und der Lebenshilfe Leiblachtal aus.

Wie schon in den vergangenen Jahren bot Monika Ull-

mann den Marktbesucher/innen eine professionelle Schuhpflege für einen sozialen Zweck an und übergab der Werkstätte Hörbranz vor Weihnachten 175,40 € als Erlös aus der gelungenen Aktion.

Bericht: Andreas Bartl



Tischtennis

Vlbj. Mannschaftsmeisterschaft

Überraschend erfolgreiche Herbstrunde für die Teams des UTTC Hörbranz in der Vorarlberger Mannschaftsmeisterschaft.

Unsere erste Mannschaft Hörbranz 1 wurde in der Landesliga vom Gejagten zum Jäger. Lange Zeit war sie an der Tabellenspitze, doch kurz vor Ende der Herbstrunde musste unser Trio Daniela Strauss, Matthias Wautsche und Stefan Bozic eine Niederlage gegen Frastanz einstecken und belegte dadurch den 2. Platz. Man sieht, wie dicht die Spitze in Vorarlberg ist und wo die Tagesverfassung über Sieg oder Niederlage entscheidet. Die drei werden im Frühjahr ihr Bestes geben, um den Titel erfolgreich zu verteidigen.

Hörbranz 2 mit Hartwig Treiber, Stefan Rupflin und Rajko Schermer in der Landesliga konnte ihr Ziel, das obere Play-Off, trotz Rückkehr von Stefan, knapp nicht erreichen. Bis zur letzten Runde lagen sie auf dem 5. Platz, was die Teilnahme am oberen Play-Off bedeutet hätte, aber durch die Regelung, dass sie in der letzten Runde automatisch gegen die höhere Mannschaft (Hörbranz 1) eine Niederlage erhalten und diese Regelung auch 2 weitere Vereine betrifft, belegen sie nur den 7. Platz. Im unteren Play-Off spielen sie im Frühjahr um den Abstieg, aber diesem sollten sie mit den Bonuspunkten ohne Probleme entgehen.

Den hervorragenden 3. Platz in der 1. Klasse erreichte die Mannschaft Hörbranz 3 mit Sarah Glantschnig, Thomas

v.l. Bozic Stefan, Strauss Daniela, Wautsche Mathias



Valentini, Günther Absenger und Andreas Schmitzer.

Die Mannschaft spielte durchwegs konstant, was mit 4 Siegen, 3 Unentschieden und 2 Niederlagen in der Herbststrangliste zu Buche steht. Der Piratenchef Andreas (Faschingsprinz) wird mit seinen 3 „Untertanen“ die Taktik noch verbessern, um im Frühjahr noch weitere Beute (Siege) zu reißen und nicht, wie im Herbst, mit dem Gegner teilen zu müssen.

Durch den klaren Befehl des Piratenchefs sich in den vorderen Gewässern zu positionieren steigerte sich von Runde zu Runde das Team Hörbranz 4 mit den beiden Nachwuchsspielern Fabian Winder und David Lissy sowie den Routiniers Peter Hagspiel und Kuno Hutter in der 3. Klasse. Nach 9 Schlachten, bei denen auch so einiges an (Nerven-) Pulver verschossen wurde, durften sie sich gelassen durch den erreichten 2. Platz in die Winterpause verabschieden.

Unsere Nachwuchsmannschaft Hörbranz 5 mit Felix Wolfberger, Teresa Lissy, Philipp Winder und Andreas Glantschnig sowie Reservejoker Stefanie Sutter belegten in der 6. Klasse den ausgezeichneten 3. Platz. Motiviert durch die beiden fixen Punktesammler Philipp und Stefanie konnten in den Runden die Spieler/innen locker darauf los spielen, an Erfahrung sammeln, wodurch sie die eine oder andere Partie gewannen.

Bericht: Kuno Hutter



Ringer Ehrungen

Beim diesjährigen Neujahrsempfang der Gemeinde wurden folgende Sportler des AC für ihre Leistungen im Jahr 2009 geehrt.

Top Five Ehrung für außergewöhnliche Leistungen:

Riza Tunc Ali, geb. 1979

R-Sannwaldplatz 5, 6912 Hörbranz

Vereinsmitglied seit: 22 Jahren
Punktebesten Ringer der Bundesliga 2009

18 Kämpfe – 18 Siege (64:7 Mannschaftspunkte)

(technische Punkte 184:20)

Punktebesten Ringer der Bundesliga 2008

EM und WM Teilnehmer

1996 – 8. Rang bei der Junioren EM in Radovis/MKD

1997 – 20. Rang bei der Junioren WM in Helsinki/FIN

1998 – 8. Rang bei der Junioren EM in Sofia/BUL

insgesamt 20 österr. Meistertitel!!!

10x Staatsmeister

7x Österr. Juniorenmeister

2x Österr. Jugendmeister

1x Österr. Schülermeister

insgesamt 24 Vlbj. Meistertitel

18x Landesmeister

3x Vlbj. Juniorenmeister

1x Vlbj. Jugendmeister

2x Vlbj. Schülermeister

Ali ist sicherlich ein Ausnahmesportler und ein großes Vorbild für unsere jungen Ringer. Ab heuer ist er auch als Trainer für den AC tätig, und wird dort versuchen sein Wissen an unsere Sportler weiterzugeben. Danke Ali für deinen jahrelangen Einsatz für den AC!

Staudacher Herbert, geb. 1968
R-Sannwaldplatz 28, 6912 Hörbranz

Vereinsmitglied seit: 27 Jahren

Herbert ist seit 27 Jahren Mitglied des AC Hörbranz.

Er war viel Jahre hauptverantwortlich für die Pressearbeit beim AC.

In dieser Funktion hat er auch die Ringerzeitung in Leben gerufen und diese über Jahre hinweg herausgebracht.

Auf Grund seines unermüdlichen Einsatzes für den AC wurde Herbert 2000 zum Vizeobmann des AC Hörbranz gewählt. In dieser Funktion hatte er 7 Jahre lang jede Menge verschiedener Tätigkeiten zu verrichten.

Seit 2007 ist er als technischer Veranstaltungskoordinator beim AC tätig und organisiert mit seinem Team bei sämtlichen Vereinsveranstaltungen die Technik. Dies ist vor allem bei den Bundesligakämpfen des AC ein großer Aufwand, bei welchem immer einige hundert Meter Kabel verlegt werden müssen, um die richtige Stimmung durch Licht und Ton zu erhalten.

Nicht zu vergessen ist hier natürlich das jährliche Fronleichnamzelt, bei welchem Herbert seit 27 Jahren im Einsatz ist, ob als Bierstandchef, oder wie in den letzten Jahren an der Bonkasse.

Vielen Dank Herbert für deine jahrelange Vereinstreue!

Für Landes oder Staatsmeistertitel 2009:

Bentele Mathias, geb. 1992

Schützenstr. 11, 6912 Hörbranz

21.Mär Österreichischer Kadettenmeister 85 kg freistil in Wolfurt
25.Apr Österreichischer Kadetten-

meister 85 kg gr. römisch in Mäder

28.Mär 2. Rang – Österr. Juniorenmeisterschaft 84 kg

gr. römisch in Steinbrunn

29.Mär 3. Rang – Österr. Juniorenmeisterschaft 84 kg freistil in Steinbrunn

30.Mai 2. Rang – Landesmeisterschaft 96 kg gr. römisch in Hörbranz

03.Apr 2. Rang – Vlbj. Juniorenmeisterschaft 96 kg gr. römisch in Götzis

17.Apr 3. Rang – Landesmeisterschaft 96 kg gr. römisch in Klaus

Gevorgizijan Sarkis, geb. 1994

Wellenstein 1, 6911 Lochau

28.Mär Österreichischer Juniorenmeister 47 kg gr. römisch in Steinbrunn

29.Mär Österreichischer Juniorenmeister 47 kg freistil in Steinbrunn

21.Mär Österreichischer Kadettenmeister 46 kg freistil in Wolfurt

25.Apr Österreichischer Kadettenmeister 46 kg gr. römisch in Mäder

03.Apr Vorarlberger Juniorenmeister 47 kg gr. römisch in Götzis

16.Jun Vorarlberger Kadettenmeister 46 kg gr. römisch in Wolfurt

Plangger Chris, geb. 1993

Am Berg 12b, 6912 Hörbranz

03.Apr Vorarlberger Juniorenmeister 50 kg gr. römisch in Götzis

16.Jun Vorarlberger Kadettenmeister 50 kg gr. römisch in Wolfurt

28.Mär 2. Rang – Österr. Juniorenmeisterschaft 47 kg gr. römisch in Steinbrunn

21.Mär 2. Rang – Österr. Kadettenmeisterschaft 46 kg freistil in Wolfurt

Metzler Walter, geb. 1973

Kirllastr 75, 6840 Götzis

28.Feb Staatsmeister 84 kg gr. römisch in Götzis

Jeglic Roman, geb. 1981

Neuweg 2, 6923 Lauterach

17.Apr Landesmeister 120 kg freistil in Klaus

30.Mai 3. Rang – Landesmeisterschaft 120 kg gr. römisch in Hörbranz

14.Mär 6. Rang – Österr. Meisterschaft 120 kg freistil in Hötting

Tajic Kemal, geb. 1982

Bahnstr. 14, 6401 Inzing

28.Feb Staatsmeister 96 kg

gr. römisch in Götzis

14.Mär Staatsmeister 96 kg

freistil in Hötting

29.Jun 3. Rang – Mittelmeerspiele 96 kg freistil in Pescara / ITA

Tajic Haris, geb. 1981

Bahnstr. 14, 6401 Inzing

14.Mär Staatsmeister 84 kg freistil in Hötting

28.Feb 3. Rang – Österr. Meisterschaft 84 kg gr. römisch in Götzis

30.Mai 2. Rang – Landesmeisterschaft 84 kg gr. römisch in Hörbranz

Riza Tunc Ali, geb. 1979

R-Sannwaldplatz 5, 6912 Hörbranz

30.Mai Landesmeister 60 kg

gr. römisch in Hörbranz

Dies ist um so bemerkenswerter, wenn man bedenkt, dass Ali sich Anfang März bei der österreichischen

Meisterschaft im Halbfinale, nach klarer Führung, bei einer sehr unglücklichen Aktion einen doppelten Kieferbruch zuzog, knapp 3 Monate später schon wieder auf der Matte stand und sich souverän den Landesmeistertitel holte.

Punktebesten Ringer der Bundesliga 2009 18 Kämpfe – 18 Siege (64:7 Mannschaftspunkte) (technische Punkte 184:20) Bericht: Ringer

Der Ringerball 2010 findet am Samstag den 6. Februar statt.



CINEMA BALL

LEIBLACHTALSAAL
6.FEB.2010 19:00
!!! DAMEN MIT HUT !!!
BIS 20:00 UHR GETRÄNKE FREI !!!
MIT DER BAND „RHEINSTONE“
DIE TOP BAND AUS VORARLBERG
„SAITENSPRUNG“
„SCHALMEIEN“
HARDER „SCHLÖSSLEFEAGA“
SHOW DES „AC HÖRBRANZ“
EINTRITT IM VORVERKAUF: RAIFFEISEN BANK HÖRBRANZ
SITZPLATZ € 10,- STEHPLATZ € 8.-
AN DER ABENDKASSE:
SITZPLATZ € 11,- STEHPLATZ € 9.-
WWW.HÖRBRANZ.INFO

Ihre Experten für Versicherung, Vorsorge und Vermögen in Hörbranz.

Allianz

Allianz Agentur
Roland Knünz
Lindauerstr. 48 Tel. 05573/83777

- Kfz
- Eigenheim
- Rechtsschutz
- Leasing
- Bausparen
- Unfall/Kranken
- Leben

Im 1. Obergeschoss mit Kfz-Zulassungsstelle

Zulassungsstelle
Für den Bezirk Bregenz

Fußball

ECO PARK FC Hörbranz

Beim diesjährigen Hallenmasters in Wolfurt wurde von der sportlichen Leitung bzw. von unserem Trainer Thomas Berchtold ein junges Team zusammengestellt. Peter Riese (23) war bereits der "Dino" in der Mannschaft. Das Durchschnittsalter lag bei 19 Jahren. Unterstützung bekam das Team von Gastspieler Raphael Gonzales.

In der ersten Gruppenphase, zeigte die junge Mannschaft ansehnlichen Hallenfußball und qualifizierte sich als Gruppensieger (3 Siege 1 Niederlage) für die nächste Runde. Leider lief es in Runde 2 nicht mehr ganz so gut. Zwei Spiele wurden jeweils mit 1:0 verloren. Am Ende standen ein Sieg und vier Niederlagen zu Buche, und so musste das Team aus dem Turnier ausscheiden. Allerdings konnten die Jungs einige Erfahrungen sammeln, die sie hoffentlich in Ihrer Zukunft gut einsetzen werden.

Bericht: FC Hörbranz

ECO PARK FC Hörbranz vs. SC Bregenz 1b 2:1
Tore: Simon Tratter, Peter Riese
ECO PARK FC Hörbranz vs. AKA U17 2:1
Tore: Manuel Pogatschneg, Peter Riese
ECO PARK FC Hörbranz vs. Rätia Bludenz 1:2
Tore: Eigentor
ECO PARK FC Hörbranz vs. Schwarzach 1b 3:2
Tore: Daniel Steurer, Peter Riese (2)

ECO PARK FC Hörbranz vs. FC Kennelbach 0:1
ECO PARK FC Hörbranz vs. RW Langen 0:2
ECO PARK FC Hörbranz vs. FC Sulz 0:1
ECO PARK FC Hörbranz vs. Alberschwende 0:2
ECO PARK FC Hörbranz vs. FC Thüringen 3:2
Tore: Daniel Steurer, Iain Gohli, Peter Riese



vl.: Peter Riese, Daniel Steurer, Iain Gohli, Simon Tratter, Marc Mattei, Philipp Kolhaupt, Stefan Kolhaupt, Manuel Pogatschneg
Nicht auf dem Bild: Raphael Gonzales

ECO Park FC Hörbranz

Nachwuchs

Am 5.12.2009 führte der ECO PARK FC Hörbranz sein bereits traditionelles Nikolo Turnier für die U7 bis U9 Mannschaften des FC Hörbranz durch. Über 35 Kinder, bei denen die Mannschaften altersmäßig gemischt wurden, kämpften, rannten und spielten mit riesiger Begeisterung Fußball. Dabei fielen eine Menge Tore, die die Kinder nur noch mehr motivierten. Am Ende des Turniers kam dann der Nikolaus mit dem Knecht Ruprecht. Jetzt kam bei den Kindern erst recht Freude auf. Nachdem der Nikolaus die Kinder mit Geschenken versorgt hatte, stellte sich Knecht Ruprecht noch ins Tor und musste einige Treffer der Kids hinnehmen.

Das nächste Turnier für die Kids findet bereits am 6. und

7.3.2010 in der Hörbranzener Turnhalle statt. Zum „zweiten“ Mal ladet der ECO PARK FC Hörbranz Mannschaften aus dem In- und Ausland zum „Raiffeisen Leiblachtal CUP“ für die Altersgruppen U9 – U13 ein.

Der ECO PARK FC Hörbranz bedankt sich recht herzlich bei allen Eltern für die Unterstützung beim Nikolo-Turnier.

Bericht: FC Hörbranz



Theater Hörbranz

Größter Erfolg in der über 100 jährigen Geschichte

Die vor kurzem zu Ende gegangene Saison im Hörbranzener Theater, war der größte Erfolg seit Bestehen dieser Bühne. Nicht nur, was den Publikumszulauf betraf, sondern auch die spielerische Leistung der Protagonisten: Michaela Rauch, Rebecca Schwärzler, Lisa Kloos, Erhard Ploss, Patrick Ritschel, Barbara Ritschel, Werner Ritschel, Sonja Novotna, Johann Greißing, Claudia Kloos, Alexander Berkmann, Wernfried Halder, Jessica Kössler, Natascha Gass, Vanessa Weiß, Severin Sigg, Robert Gass, die Bauchtänzerinnen Brigitte Hehle, Ariana Berkmann, Maria Flatz, Silke Notarantonio-Ritschel, Sabine Reichhalter, Fatima Kriebener, sowie das unübertreffliche Bühnenbild von Franz Stöckeler und Wolfgang Mühlebach sowie Rudi Schaedl – besonders das des dritten Aktes.

Mit "FATA MORGANA" von Werner Ritschel – zusammengesetzt aus den Spielfilmen „Die türkischen Gurken“ sowie "Ein Tag im Harem" ist eine unglaubliche Geschichte auf dieser herrlichen Bühne abgelaufen. Das von Lachsalven und Bravorufen des Publikums, begleitete Stück brachte

etwa 3.000 (dreitausend) Besucher aus Fern als aus nah in den Leiblachtalsaal.

Treffend ausgeleuchtet und im Ton perfekt die Technik : Albert Gartner und Wolfgang Auer.

Hervorragende Arbeit der Maske : Sabine Reichhalter, Angelika Kratzer .

Die eigens für die "Fata Morgana" zusammengesetzte Bauchtanzgruppe war ein Augenschmaus. Die dafür sehr teuren Kostüme wurden von verschiedenen Bauchtänzerinnen des Landes an uns verliehen (Danke) sowie im Internet ersteigert oder adaptiert (Brigitte Hehle).

Bewährt wie immer, aber fast nie zum Einsatz gekommen, die Souffleuse Elisabeth Stöckeler.

Unter Großeinsatz allerdings unsere Reservierung und Kassa: Renate und Wolfgang Wild, sowie unser Bewirtungsteam um Bernhard Gmeiner und Emmerich Flatz . Man ist erstaunt, wie man in einer Viertelstunde (erste Pause) an die 300 Schüblinge und dazu Getränke servieren kann.

So freuen wir uns bis zur nächsten Saison, wenn es wieder heißt "VORHANG AUF".

Das Theater Hörbranz Team bedankt sich hiermit nochmals recht herzlich für den frenetischen Schlussjubil.

Bericht: Der Direttore – Werner Ritschel



Raubritterball

Begeistere Ballbesucher

Traditionell kommt der Leiblachtaler Fasching am 2ten Samstag des Jahres mit dem Raubritterball so richtig in Schwung, wenn die Hörbranzler Raubritter zum ersten Highlight laden. Wie jedes Jahr vergnügte sich das Publikum in eleganter Ballkleidung oder mittelalterlicher Gewandung und genoss neben den erlesenen Weinen (von Karner, Lehrner, Salzl bis zu Weinen aus Südafrika von Paul Seeberger) die vorzüglichen Speisen der "Hausherren" K2 und das abwechslungsreiche Showprogramm. Nach dem imposanten Einmarsch der edlen Hörbranzler Raubritter und des XXXIV Prinzenpaares, ihrer Lieblichkeit Prinzessin Sabine und seiner Herrlichkeit Prinz Andreas mit deren Gefolge und der Kindergarde eröffnete der Zeremonienmeister Junker Werner (Ritschel) pünktlich um 20.05 Uhr den Abend.

Über die politisch korrekte Proklamation des neuen Herrschers im Tale amüsierten sich die Gäste an der Ehrentafel, Bürgermeister und Altprinz Karl Hehle sowie die Bürgermeister Xaver Sinz aus Lochau und Hermann Gmeiner aus Eichenberg so wie die restlichen Mitglieder der High Society.

Die Leiblachtaler Kindergarde und die Höchster Garde tanzten sich wie gewohnt in die Herzen der Ballgäste. Et was später durfte der Co-Zeremonienmeister Ritter Günter (Hiebeler) das Bregenzer Prinzenpaar, Prinz Ore LIV Markus I und seine Lieblichkeit Prinzessin Beate I samt Gefolge ankündigen, welches unter den Klängen ihrer Fanfaren die Aufmerksamkeit des Publikums auf sich zogen.

Ein furioser Höhepunkt des mehr als gelungenen Abends war die Mitternachtsshow.

Die international bekannte Travestiegruppe, Gewinner des deutschen Showpreises "Die HERRlichen Damen" vermochte mit ihren Parodien das verwöhnte Leiblachtaler Publikum und die Gäste aus der Nachbarschaft zu begeistern.

Es applaudierten und tanzten zur Musik der "Air Bubbles" unter anderen der Bregenzer Altprinz Kurt Micheluzzi, der Landeselferrat Hans Baschnegger, Fasnatrath Karl Grabuschnigg, und Unternehmer wie Wolfgang Boch, (Installateur), Markus Ruppitsch (Banker), Josef Fessler (Alpina), Richard Hehle (Metallbau), Hubert Sigg (Tischlerei) und Hubert Mangold (Optik Nasahl) und viele mehr.

Weitere Bilder vom Ballgeschehen unter www.dieritter.at

Bericht: Raubritter



Leiblachtaler Schalmeien

Rosenmontag-party

Zum Faschingsfinale die ultimative Faschingsparty im Leiblachtalsaal!

Die Leiblachtaler Schalmeien präsentieren die Pop-Rock-Show Band iXact, DJ Honzz und weitere "special guests".

Ein Spektakel der besonderen Art erwartet euch!

Vorverkauf: 7,--

Abendkassa: 9,--

Einlass ab 16 Jahren

Kartenvorverkauf:

Raiffeisenbank Hörbranz und bei allen Schalmeien

Bericht: Leiblachtaler Schalmeien



Männerchor

Chorweihnacht in der Pfarrkirche

Rund dreihundert Gäste füllten kurz vor Weihnachten die Pfarrkirche St. Martin, um sich bei der Chorweihnacht auf den Heiligen Abend einzustimmen. Die 48 Männer des Männergesangsvereins Liederkranz Hörbranz sorgten mit einem abwechslungsreichen und stimmungsvollen Programm für gute Unterhaltung. Unterstützt wurden sie dabei von den Solistinnen Maria Faderny, Annette Geiger und Alexandra Kapp. Auch der Kinderchor Hörbranz, unter der Leitung von Claudia Schelling, zeigte sowohl instrumental, als auch stimmlich sein Können.

Abschied vom Obmann

Für den Obmann des Hörbranzler Männerchors, Paul Margreitter, war die Chorweihnacht gleichzeitig das letzte Konzert nach 23 Jahren erfolgreichen Wirkens. „Ich möchte meine Funktion in jüngere Hände geben, bleibe

dem Verein als Sänger aber natürlich erhalten“, erklärt Margreitter. Bereits Ende Jänner sollen in der Jahreshauptversammlung des Männerchors die Neuwahlen stattfinden. Bericht: Daniela Lais



Sozialzentrum Josefsheim

Mittagstisch für Senioren

Für Senioren, die selbst nicht mehr kochen können oder wollen, aber auch für ältere Menschen, die besonderen Diäten unterliegen, bietet das Josefsheim die Möglichkeit ein 3-gängiges Menü für EUR 5,50 inkl. Getränk (Mineral, Wasser, Tee oder Kaffee) in Anspruch zu nehmen.

Unseren aktuellen Menüplan finden Sie entweder direkt bei uns im Josefsheim oder auf unserer Homepage (<http://www.sozialzentrum-hoerbranz.at>).

Unser Küchenpersonal verfügt über gelernte Diätköchinnen, die bei Bedarf Ihre Diätwünsche gerne berücksichtigen. Kommen Sie vorbei und sprechen Sie mit uns über Ihre Diätvorgaben.

Alle Speisen werden frisch in unserem Haus zubereitet. Bei der Produktauswahl achten wir darauf, dass wir heimische Lieferanten aus der Region bevorzugen! Qualität steht im Vordergrund.

Die Qualität des Essens wurde von den Kunden von „Essen auf Rädern“ mit 4 x „Sehr gut“ ausgezeichnet.

Eine Auszeichnung, die uns sehr freut und unsere Arbeit bestätigt.

Das Team des Josefsheims freut sich auf Ihren Besuch!

Bericht: Michael Geisler

INFOBOX:

Geeignet für: Ältere Menschen welche Diäten einhalten müssen bzw. nicht mehr selbst kochen.

Preis: 3-gängiges Menü für EUR 5,50

Bitte reservieren Sie Ihr gesundes, auf Ihren Diätplan abgestimmtes Menü täglich bis 9 Uhr unter 05573/82223.

Wir wünschen GUTEN APPETIT!

Ankündigung: Rosenball

Der diesjährige Hausball des Josefsheims steht unter dem Motto „Rosenball“ und wird als nobler Hausball abgehalten.

Der Ball wird am Montag 15.02. um 15.30 Uhr mit einem Sektempfang durch die „Lüt mit Zit“ eröffnet.

Für die musikalische Begleitung sorgen „Die Leiblachtaler“.

Gegen 16 Uhr 30 wird der Ball von den Raubrittern besucht! Für Stimmung, Tanz und Spaß ist somit gesorgt.

Alle, die Lust und Laune haben, sind zu diesem Ball herzlich eingeladen!

Bericht: Michael Geisler

DAS BALL-PROGRAMM IN KÜRZE:

Ort: Josefsheim

Datum: 15.2.2010

Start: 15.30 Uhr - Sektempfang
16.30 Uhr - Besuch der Raubritter

Musikalische Begleitung durch
„Die Leiblachtaler“.

Kinderkleiderlädele

Günstige Kinderkleider im "Mariakäferle"

Seit dem Start des Kinderkleiderlädeles im Frühjahr 2009 haben zahlreiche Leiblachtaler Familien schöne Kinderkleidung in der Lebenshilfe-Werkstätte Hörbranz im Staudachweg 4b als Sachspende abgegeben, wofür wir uns auch auf diesem Weg bedanken!

Die Verkaufszeiten, zu denen auch Waren entgegenegenommen werden, werden ab 1. Februar erweitert: Das Mariakäferle ist dann von Montag bis Freitag jeweils von 8 bis 16 Uhr geöffnet.

Der Erlös vom "Mariakäferle" (das waren im Jahr 2009 EUR 215) geht zur Gänze an das Projekt Albanien, eine Initiative um Pfarrer Franz Winsauer. Mit dem Geld werden ein Kinderspital und Kindergärten in der nordalbanischen Region Mirdita unterstützt. Bericht: Andreas Bartl



s'Sannwald

Benefizkonzert

Am Vorweihnachtsabend luden Martin Matt und Samuel Malang zu einem Benefizkonzert ins s'Sannwald nach Hörbranz ein.

Am Eingang zwei nette Jungs, eine freundliche Aufforderung zu einer Spende für „Licht ins Dunkel“ und dafür gab es ein Gläschen Sekt oder ein Schnäpschen und das ultimative Konzert mit den „rheinstone & son's“.

Die Coverband „rheinstone & son's“ - Bruno mit Sohn Brian und Oliver mit Sohn Max - heizten den Gästen mit fetzigen Rocksongs von Größen wie Carlos Santana, Jonny Cash, Lynyrd Skynyrd ein. Bis nach Mitternacht wurde gesungen, getanzt, gelacht und vor allem großzügig gespendet.

Zu den freiwilligen Spenden der vielen Konzertbesucher und Hörbranner Unternehmen, legten Martin und Samuel den Reinerlös der verkauften Getränke spontan dazu und brachten somit eine beachtliche Summe von 1.800 Euro zusammen, welche am darauffolgenden Sonntag an die Aktion „Licht ins Dunkel“ übergeben wurde.

Ein besonderes Dankeschön an die s'Sannwald-Mädels

Manuela und Sabine für ihren unermüdlichen Einsatz und an den Engel, der am Eingang sehr wirkungsvoll die Gäste zum Spenden aufforderte.

Mehr Infos und Fotos unter www.sannwald.at oder www.rheinstone.at. Bericht: s'Sannwald



Serie

"Einkaufen in unserer Gemeinde" - Handel

Im Februar-Heft führen wir die oben genannte Serie nun weiter mit dem Hörbranzer Handel.

Wir stellen Ihnen unsere heimischen Handelsbetriebe vor und Sie werden staunen, was die Firmen alles zu bieten haben.

Diese Betriebe schaffen nicht "nur" wichtige Arbeitsplätze im Dorf und ermöglichen uns ganz in der Nähe vieles zu erledigen, sie sind auch innovativ und ständig dabei, ihr Angebot für die Kunden bzw. uns Bürger zu erweitern.

Wir starten mit zwei interessanten Betrieben ... Um den Bereich Handel zu vervollständigen, folgen in den nächsten Ausgaben des "hörbranz aktiv" weitere Firmen in diesem Bereich.

Nutzen Sie diese Gelegenheit und informieren Sie sich über die Betriebe in unserer Marktgemeinde.

Die Redaktion freut sich, sie vorstellen zu dürfen!

Bericht: Redaktion

Metall & Form - Martin Fussenegger

Allgäustraße 9
T 85868

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr
Samstags: Frühjahr und Sommer 9-12 Uhr

Angebot:

Schlosserei - Tore, Türen, Geländer, Carport, ...
Forst- und Gartengeräte - Schneefräsen, Rasenmäher, Motorsägen und Zubehör
Reparaturen aller Art



Sleepwell Kauffmann GmbH

Krüzstraße 4
T 201-0

Öffnungszeiten - Factory Shop:

Montag, Mittwoch und Freitag 14 - 18 Uhr
Dienstag und Donnerstag 9 - 12 Uhr

Angebot:

Daunendecken in allen Wärmeklassen und Größen,
Kissen - alles aus eigener Produktion.
Edle Kleinlederwaren. Trolleys und Rucksäcke



Idee

Kennen Sie eigentlich unsere LeiblachTALER?

Machen Sie sich selbst und anderen ein Geschenk mit den LEIBLACHTALERN.

Diese Gutscheine sind bei den örtlichen Banken erhältlich und können bei allen Mitgliedern der Unternehmerbörse Leiblachtal eingelöst werden.

Mehr Infos unter: www.leiblachtal.at

Bericht: Unternehmerbörse Leiblachtal



Stellenausschreibung

Pensionist gesucht!

Sie fahren gerne Auto, sind spontan und möchten in der Pension ein Zusatzeinkommen haben?

Dann sind Sie bei uns genau richtig.

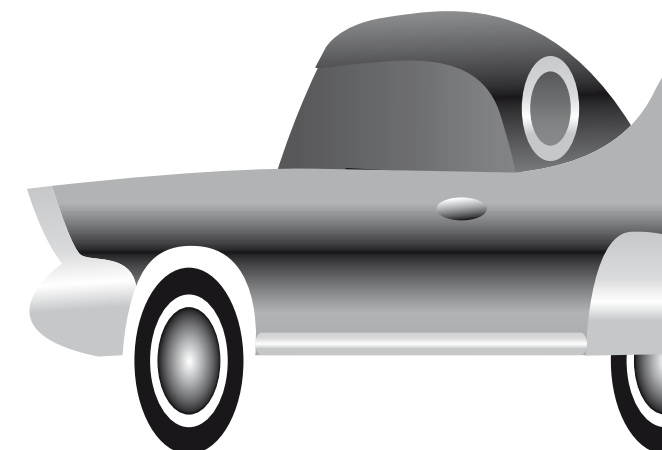
Wir suchen Pensionisten, die für uns Sonderfahrten/Direktfahrten erledigen.

Wenn sie Interesse haben, melden Sie sich bei:

Terminkurier Austria
Seestraße 14
6912 Hörbranz

Herr Schuh / Herr Berkmann
05573 85300
0664 4240865
0664 1602636

Beitrag: Terminkurier - Herr Schuh



Neue Praxis

Zahnarzt Dr. Krewinkel

Am 02. Februar 2010 eröffnet eine neue Zahnarztpraxis in unserer Gemeinde.

Kurz-Info:

Dr. med. dent. Heinz Richard Krewinkel
Lindauerstrasse 71, 6912 Hörbranz
Alle Kassen.

Telefonische Terminvereinbarung:
Montag - Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr
T 83093

Erste Einblicke gibt es am „Tag der offenen Tür“:
Samstag den 20.02.2010 von 9.00 - 14.00 Uhr

Stellenausschreibung:

Ab sofort Lehrling gesucht!
Information bei Dr. Krewinkel unter der oben genannten
Telefonnummer ab 02. Februar 2010.

Bericht: Dr. Krewinkel



Künstlerbuch - "Adam & Evelyn"

Evelyn Rodewald

... mit Essays von Sabine Folie und Stefania Pitscheider Soraperra

Kurzbiografie:

Evelyn Rodewald

1947 in Innsbruck geboren, seit 1978 im Atelier Fronhofen, Hörbranz. 1966 Kunstgeschichte- und Archäologiestudium an der Universität Wien. 1971 Abschluss der Akademie der bildenden Künste Wien. 1985 Gastdozentin am Graphic Department der Faculty of Art & Design in Jakarta.

Längere Auslandsaufenthalte in Sidi Bou Saïd (Tunis), sowie (Kulturaustauschstipendien) Madrid, Rom, Istanbul, Kairo, Tunis, Amsterdam, Helsinki, Warschau (Förderungsstipendien) Madrid, New York, Tunis, Amsterdam, Bali, Chios, Palliano.

Ihre Arbeiten sind in zahlreichen Gruppen und Einzelausstellungen gezeigt worden: Mitteleuropäisches Kulturinstitut Budapest (2005), Palais Ismailowski, St. Petersburg (2001), Galerie Bertrand Kass, Innsbruck (1998), Österreichisches Kulturforum Krakau (1999) und Rom (1993), Goethe-Institut Tunis Musée Sidi Bou Saïd (1986), Musée de la Ville de Tunis (1984) ... Bericht: Evelyn Rodewald



Probieren Sie es!

Helfen beflügelt

3 Kleinkinder wie die Orgelpfeifen und nur 2 Hände, das bringt eine junge Mutter in Hörbranz ganz schön ins Schwitzen! Von der fernen Familie kann sie keine Hilfe erwarten und die einzige Freudin hat selbst kleine Kinder. Wer schenkt dieser Frau ca. 2 Stunden pro Woche, damit sie wieder Kraft schöpfen kann.

Eine zugezogene Familie wohnt gerne in Hörbranz, obwohl sie noch kaum jemanden kennt. Da die kleine Sarah mit einer Behinderung geboren ist, kommt die Mutter kaum aus dem Haus. Wer hätte Lust und Zeit, ab und zu mit der kleinen Sarah (6) am Nachmittag zu spielen. Sie lässt sich für vieles begeistern.

FAMILIENemPOWERment organisiert Nachbarschaftshilfe auch über die Dorfgrenzen hinaus. Es ist ein Präventivangebot des Vorarlberger Kinderdorfs und wird vom Familienreferat des Landes finanziert. Mit 2-3 Stunden Hilfe bewirken Sie Wunder: Melden Sie sich bei Theresia Sagmeister Tel. 0650 4992054 oder unter t.sagmeister@voki.at

Bericht: Theresia Sagmeister



Theresia Sagmeister

Seniorenbund - Nikolausfeier



Viel los bei der Feier der Senioren

Seniorenring - Weihnachtsfeier



Senioren in geselliger Runde

Faschingsimpressionen 2010

Alle Fotos wurden vom amtierenden Prinzenpaar zur Verfügung gestellt. Die Redaktion dankt euch!



Hörbranz und der 1. Weltkrieg (Teil 20; Nr. 85)
Von Willi Rupp

Feldpost- und Kriegsgefangenen-Briefe: Josef Elbs

Josef Elbs wurde am 7. Juni 1981 als Sohn von Franz Josef Elbs und Kreszenzia, geb. Ulmer, in Hörbranz-Unterhochsteg geboren. Wie sein Vater erlernte er das Maler-Handwerk. Als Angehöriger des 3. Tiroler Kaiserjäger-Regimentes, 3. Feldkompanie, lernte er die Schrecken des Krieges unmittelbar kennen. Im September 1916 schrieb er seinen Eltern von der italienischen Front. Er befand sich zu dieser Zeit gerade zur Genesung im Landwehrmarodenhaus in Trient:

„Liebe gute Eltern!

Es war am 10. September. Ein herrlicher Morgen, zudem noch Sonntag. Warm und liebevoll blickte die goldene Sonne (...) in unsere Unterstände. Ich dachte mir noch, heute ist es eine Freude zu arbeiten. Schon in aller Früh ging das Donnern der feindlichen Artillerie an. Ungeheure Vögel wurden am Himmel sichtbar, die man Erjoplane (Aeroplan / Flugzeug) nennt, (...) beschossen und zum Rückflug gezwungen wurden. (Anmerkung: Es handelte sich wohl um Aufklärungsflüge, die für die italienische Artillerie die Lage der österreichischen Stellungen auskundschafteten.) Unsere Arbeit wurde nun eingestellt und wir mussten unsere Sachen zusammen packen. Es dauerte nicht lang, so schlug eine Granate nach der anderen ein und einige meiner Kameraden wurden verwundet, selbst ich, aber leicht. Es schlug mich bewusstlos zu Boden, doch konnte ich mich gleich fassen. Ein Gedanke, Gott helfe mir – und wir stürmten schon alle hinaus. Glücklicherweise an einer Felswand angelangt, die uns Deckung gab. (...) Die Granaten schlugen so nah neben uns ein, dass die Steine wie Regen über unserer Deckung zu Boden fielen. (...) Das war ein Tag, den ich nie vergessen werde. So dauerte das Feuer bis gegen Abend und zum Schluss waren wir obdachlos. (...) Abends wurde es ruhiger. Es dämmerte und schon fing es zu regnen an. Der Feind hat 5mal angegriffen und wurde dafür tüchtig geschlagen. Wir schlugen unsere Zelte auf und begaben uns zur Ruhe. Aber ein Zittern kannte ich nicht, denn ich

habe ein gutes Gewissen und ein festes Vertrauen zu Gott.
Mit Freuden grüßt Euch Euer
Dankbarer Sohn Josef

Gott helfe uns weiter.“

Vermutlich befand sich Josef Elbs mit seinen Kaiserjäger-Kameraden im heiß umkämpften Gebiet des Pasubio. Im Internet finden sich zahlreiche Berichte über diesen Berg:

Der Monte Pasubio – die „Schlachtbank“

Im Ersten Weltkrieg war der Pasubio (2232 m) zweieinhalb Jahre lang Schauplatz blutiger Schlachten zwischen italienischen und österreichisch-ungarischen Truppen. Von diesen Kämpfen, insbesondere vom Minenkrieg, zeugen noch heute zahlreiche Wegtrassen und Tunnel, die die Soldaten beider Seiten in den Berg sprengten. Dort befinden sich die beiden plateauartigen Gipfel, von denen der nördliche von den Österreichern gehalten wurde („österreichische Platte“, dente austriaco), der südliche von den Italienern („italienische Platte“, dente italiano). Dazwischen lag der so genannte „Eselrücken“, das Niemandsland in dem tausende Soldaten starben. Deswegen wird der Berg bis heute „Schlachtbank“, „Menschenmühle“ oder „Berg der 10.000 Toten“ genannt. Auch der knapp 20-jährige Bäcker Johann Georg Schlachter aus Hörbranz, Jäger beim 3. Kaiserjäger-Regiment, 14. Kompanie, verlor am 9. August 1916 bei einem Sturmangriff auf dem Pasubio sein junges Leben („Brustschuss“).

In Gefangenschaft

Wie es dem jungen Kaiserjäger Josef Elbs in den letzten Monaten des Jahres 1916 erging, wissen wir nicht. Unbekannt sind auch die Umstände seiner Gefangennahme. Am 30. Dezember 1916 schrieb er aus dem Gefangenenlager Villabate (Stadt ca. 10 km von Palermo entfernt), Sizilien: „Liebste gute Eltern und Geschwister! Vor allem muss ich Euch mitteilen, dass ich gesund und munter bin. (...) Unsere Weihnachten waren mager, jedoch haben wir Wein kaufen können. Hoffentlich können wir die nächsten Weihnachten zu Hause im Kreise der Familie feiern. Dann wird der Christbaum wieder heller brennen, wenn alles wieder beisammen ist. Nicht wahr? Nun liebste Eltern! Wie geht es denn Euch zu Hause. Ich hoffe das Beste. Dem Xaver (Hitzhaus) und mir wäre halt am liebsten ein Bild von der Familie, wo auch die Kleinen darauf sind. (...) Den ganzen Tag sind unse-



Josef und Max Elbs, HNR 250 (Alemannenweg 3), Gebhard, HNR 189 (Backenreuterstraße 32), Jakob, HNR 207 (Am Giggelstein 5)

re Gedanken bei Euch Lieben. Sonst schickt mir nichts, denn Ihr braucht es selber auch. Dem Xaver hat man die Bilder von seiner Frau und Kindern auch abgenommen. Der Mutter Segen geht über alles. Heißgeliebte Mutter. Ich habe schon Vieles in der kurzen Zeit, was ich beim Militär bin, mitgemacht. Habe aber überall riesiges Glück dabei. Gott sei Dank haben wir gut zu Essen. Ich habe mich schon gut erholt. (...) Wenn wir wieder einmal zu Hause sind, dann werden wir alles anders in die Hände nehmen und dabei glücklicher sein als zuvor. Die Zeit wird auch wieder kommen. Nur müssen wir uns noch ein wenig gedulden. (...) Wie geht es (...) Ammanns, Olga, Rosa, allen in Unterhochsteg? (...) Herzliche Grüße sendet Euer dankbarer Sohn und Bruder Josef

Einen freundlichen Gruß erlaubt sich auch zu senden Rudolf Wind aus Vorkloster. Gruß an Euch alle und meine Familie von Xaver Hitzhaus“



KGF-Brief des Josef Elbs mit italienischer und österreichischer Zensur

In einem weiteren Brief vom 27. Juni 1917 beruhigte er seine Eltern: „Nun liebe Eltern muss Euch mitteilen, dass wir morgen auf Arbeit kommen. Natürlich alle Vorarlberger beisammen. Also ihr dürft keine Sorge haben. Wir sind eine lustige Gesellschaft beisammen. Und lassen es uns nicht schlecht gehen. (...)“

Das Kriegsende (3.11.1918, Kapitulation Österreich-Ungarns) rückte in greifbare Nähe. Josef Elbs freute sich auf die bevorstehende Heimkehr. Da erkrankte er an der „Influenza“ (damals wütete eine Pandemie, „Spanische Grippe“, die weltweit zwischen 25 und 50 Millionen Opfer forderte), die am 19. Oktober 1918 sein junges Leben auslöschte. Josef Elbs wurde in Collesano, einem 4000-Seelen-Ort, 69 km von Palermo entfernt, beerdigt.

Bericht: Willi Rupp



Stempel des KGF-Lagers Villabate, Sizilien

Wir gratulieren

Hohe Geburtstage

Reich Karl
Brantmannstraße 1
01.02.1922

Doppelhofer Rudolf
Lochauer Straße 93
02.02.1928

Geißler Gerda
Heribrandstraße 14
02.02.1921

Hutter Johann
Erlachstraße 22
02.02.1924

Reiner Josef
Lochauer Straße 85/2/13
03.02.1928

Simma Angelika
Richard-Sannwald-Platz 3/19
06.02.1913

Geißler Ernst
Heribrandstraße 14
07.02.1915

Rauch Maria
Heribrandstraße 14
10.02.1924

Knaller Mathilde
Kelterweg 8
18.02.1928

Schmotz Franz
Hochstegstraße 27
19.02.1929

Erath Arthur
Ziegelbachstraße 29
21.02.1930

Greußing Angela
Europadorf 19
25.02.1928

Eheschließungen

beim Standesamt Hörbranz

**Mag. Fehr Gerhard Bruno mit
MAS Häring Andrea Elisabeth**
beide 6948 Porza, Schweiz
08.01.2010

Wir trauern um unsere Verstorbenen

Forster Edwin (84 J.)
Lochauer Straße 59
13.11.2009

Markac Franz (67 J.)
Bintweg 7
19.12.2009

Rickmann Marina Ellinor (60 J.)
Ziegelbachstraße 58
21.12.2009

Eller Wernfried Aloisius (65 J.)
Lochauer Straße 12
26.12.2009

Schweiger Anton Gerold (76 J.)
Lindauer Straße 90b
30.12.2009

**Frei Katharina Johanna
Elisabeth (83 J.)**
Heribrandstraße 14
04.01.2010

Welte Josef Gebhard (77 J.)
Straußenweg 36
11.01.2010

Herzliche Gratulation zum 95. Geburtstag



Frau Alma Rast und Mitglieder des Gemeindevorstandes

Serviceseite Soziales

Der Marktgemeinde Hörbranz sind die sozialen Anliegen ihrer Bürger sehr wichtig. Anbei ein Überblick über unsere umfangreichen Sozialdienste:

Eltern - Kind

Elternberatung

Mit fachlichem Wissen, neuesten Erkenntnissen und großer Erfahrung steht Ihnen unsere Elternberaterin Brigitte Neher mit ihrer Assistentin Marianne Hölzl gerne zur Seite.

Wir bieten Ihnen eine fachliche Beratung bei:

- der Pflege Ihres gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillproblemen
- Ernährungsfragen
- der Zahnprophylaxe
- der Entwicklung und Erziehung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr

Jeden Dienstag von 14 bis 16 Uhr
Hauptschule Hörbranz

Weitere Infos finden Sie unter
www.connexia.at

Eltern Kind Treff – Oase Kunterbunt

Ungezwungenes Beisammensein bei Kaffee, Tee, Saft und Kuchen. Eltern, Großeltern, Kinder...

Alle sind herzlich willkommen! Einfach vorbeikommen, plaudern, lachen, sich informieren, füttern, stillen, wickeln, spielen, ...

Jeden Dienstag von 15 – 17 Uhr (offener Nachmittag) im Pfarrheim

Babytreff

Einfach vorbeikommen, um zu plaudern, sich auszutauschen und die Zeit mit den Kindern zu genießen. Eingeladen sind Babys ab dem ersten Lebensmonat mit ihren Eltern, Großeltern usw.

Jeden zweiten Mittwoch von 14.30 bis 16.30 Uhr
(ab 30. September)
Pfarrheim Hörbranz

Mütterverschnaufpause

Wie wäre es wieder einmal mit einem kinderfreien Vormittag für die Eltern? Wir beaufsichtigen Ihre Kinder beim Basteln, Spielen, Turnen und Vorlesen.

Für Kinder von 1,5 – 6 Jahre
Jeden 2. Samstag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr
Kindergarten Brantmann, Kirchweg 36

Spielgruppe Regenbogen

Experimentieren und Kreativität sind u.a. Schwerpunkte in der Spielgruppe. Werken mit Kindern soll lustbetonte Materialerfahrung sein. DES HOB I SEALBA G' MACHT ist wichtig.

Mo bis Fr, 7.45 – 11.30 Uhr, bei Bedarf 7.15 – 12.15 Uhr
Pfarrheim Hörbranz

Kindergruppe I-Tüpfle

Betreuung ohne Ferienunterbrechung.

Für Kinder von 1,5 bis 4 Jahre
Mo bis Fr, 7.00 – 13.00 Uhr
auch während der Ferien
Arzthaus Ziegelbachstraße

Vormittagsgruppe, Integrationsgruppe, Ganztagesbetreuung, Sommerkindi

Allgemeine Infos hierzu finden Sie unter www.hoerbranz.at -

Allgemein: Kindergarten-Spielplätze sind außerhalb der regulären Zeiten öffentlich zugänglich!

Schülerbetreuung

Wir bieten einen betreuten Mittagstisch, fachliche Unterstützung beim Erledigen der Hausaufgaben und die Möglichkeit einer sinnvollen Freizeitgestaltung.

Wann:
... für Volksschüler
Mittagstisch
(an Schultagen MO-FR)
Ab Schulschluss bis 13.30 Uhr.
Nachmittagsbetreuung (MO und MI)
von 13.30 bis 17.30 Uhr.

... für Hauptschüler
Mittagstisch
(an Schultagen MO-FR)
von 12.30 bis 13.30 Uhr.
Wo: Schülerbetreuung im Gebäude der Volksschule

Mittagsbetreuung für Hauptschüler

Informationen erhalten Sie bei der Direktion der Hauptschule.

Öffentlicher Spielplatz Rappel Zappel

Ort: Beim Sportplatz Sandriesel

Kinderkleiderlädele in der Lebenshilfe-Werkstätte

In diesem Lädenle werden neue und gebrauchte Kleidungsstücke für Kinder bis 6 Jahren kostengünstig verkauft.

Mittwoch, von 16 – 18 Uhr
Staudachweg

Familienhilfe

Manchmal gerät das Familienleben aus der Balance:

Unverhoffte Ereignisse wie Krankheitsfälle, Krisensituationen, die Ankunft eines Kindes oder Sterbefälle können das Gleichgewicht des Alltages empfindlich stören; die unerwartete Mehrbelastung kann oftmals nicht allein bewältigt werden – Hilfe von außen tut Not.

Wann:
ganztägig bzw. halbtägig;
von Montag bis Freitag
von 7.30 – 17.00 Uhr

Weitere Informationen unter
www.sozialsprengel.org/fam_hilfe.html

Jugend

Offene Jugendarbeit – Caramba und Freestyle

Die Offene Jugendarbeit bietet den Jugendlichen von 11 bis 18 Jahren im Leiblachtal ein Angebot von Mittwoch bis Samstag.

Schwerpunkt ist der offene Betrieb mit dem SOUND.CAFE im FREESTYLE in Hörbranz.

Weiters gibt es während der Woche Workshops, Seminare und Projekte zum Mitmachen.

Aktuelle Infos:
www.sozialsprengel.org/jugend-arb.html

Senioren

Ambulanter Betreuungsdienst Sozialsprengel

Der ambulante Betreuungsdienst bietet Unterstützung bei der täglichen Arbeit im Haushalt und in der körperlichen Pflege (in Zusammenarbeit mit der örtlichen Hauskrankenpflege).

Weitere Infos unter
www.sozialsprengel.org

Ambulanter Betreuungsdienst – Urlaubsbetten – Josefsheim

Weitere Infos hierzu unter
www.sozialzentrum-hoerbranz.at

Essen auf Rädern

Mit dem Angebot „Essen auf Rädern“ kann vor allem älteren Menschen, denen die Zubereitung einer warmen Mahlzeit nur schwer oder nicht mehr möglich ist, täglich ein warmes Essen nach Hause geliefert werden. Weitere Infos unter www.sozialsprengel.org

Krankenpflegeverein

www.hauskrankenpflege-vlbj.at/hoerbranz

Allgemein

Sozialsprengel Leiblachtal

Montag bis Freitag
9.00 – 12.00 Uhr,
T 85550

Öffentliche Spielothek & Bücherei

Mittwoch und Freitag
18.00 – 19.00 Uhr,
Sonntag 9.30 – 11.30 Uhr
T 82344-20

Brockenhaus Leiblachtal

Montag bis Freitag
9.00 – 12.00 Uhr und
14.00 – 18.00 Uhr,
Samstag
19.00 – 12.00 Uhr
T 0664 1420723

Weitere Infos entnehmen Sie bitte unserer Homepage:
www.hoerbranz.at

Ärztliche Wochenenddienste**Ärztliche Wochenenddienste**

Sa, 06.02.2010 Dr. Michler
 So, 07.02.2010 Dr. Bannmüller
 Sa, 13.02.2010 Dr. Fröis
 So, 14.02.2010 Dr. Trplan
 Sa, 20.02.2010 Dr. Anwander
 So, 21.02.2010 Dr. Hörburger
 Sa, 27.02.2010 Dr. Fröis
 So, 28.02.2010 Dr. Trplan

Ordinationszeiten

An Samstagen,
 Sonntagen und Feiertagen:
 10.00 – 11.00 Uhr und
 17.00 – 18.00 Uhr

Kontakt:

Dr. Anwander-Bösch, 05574/47745
 Dr. Bannmüller, 05573/82600
 Dr. Fröis, 05573/83747
 Dr. Hörburger, 05574/47565
 Dr. Michler, 05574/44300
 Dr. Trplan, 05573/85555

Apotheken-Notdienste:

06./07.02.2010
 Leiblachtalapotheke Hörbranz
 13./14.02.2010
 Martin-Apotheke Lochau
 20./21.02.2010
 Leiblachtalapotheke Hörbranz
 27./28.02.2010
 Martin-Apotheke Lochau

Mülltermine**Gelber Sack und Biomüll**

Freitag, 12.02.2010
 Freitag, 26.02.2010

Restmüll und Biomüll

Freitag, 05.02.2010
 Freitag, 19.02.2010

**Sperrmüll-
und Grünmüllabgabe
beim Bauhof**

*Jeweils Montag
 von 16.30 – 18.30 Uhr und
 Samstag von 10 – 12 Uhr*
 Montag, 01.02.2010
 Montag, 08.02.2010
 Montag, 15.02.2010
 Montag, 22.02.2010

ACHTUNG: Im Monat Februar ist der
 Bauhof und der Grünabfallplatz am
 Samstag geschlossen. Montags sind
 wir, wie immer, für Sie da!

Telefon Bauhof:
 82222-280

**Termine &
Veranstaltungen**

Jeden Dienstag
 13.30 Uhr
 Kneipp Aktiv Club Hörbranz –
 Wandernachmittag (ca. 2 ½ Std.)
 Oberer Kirchplatz
 Leitung: Anton Sigg
 Tel.Nr. 05573/82507 oder 82736

Jeden Mittwoch
 Kneipp Aktiv Club Hörbranz –
 Anti-Osteoporose (10x60 Min.)
 8.30–9.30 oder 9.45–10.45 Uhr
 Leitung: Ricky Schierl, T 84519

Jeden Donnerstag
 Kneipp Aktiv Club Hörbranz –
 Gesundheitsgymnastik
 18–19 Uhr – Damen und Herren
 19–20 Uhr – Damen
 20–21 Uhr – Damen und Herren
 Leitung: B. Gaugelhofer, S. Wucher

Jeden Freitag
 Kneipp Aktiv Club Hörbranz –
 Gesundheitsgymnastik
 14–15 Uhr – Damen Senioren
 Leitung: Elsa Sams, T 82183

Ab 18.02.2010 (10 x 60 Min.)
 Kneipp Aktiv Club Hörbranz –
 Sitz-Gymnastik (u.a. auch nach
 Hüft-/Knie/Wirbelsäulen-OP's, Roll-
 stuhlfahrer, ...)
 9.30–10.30 Uhr kl. Gruppen (6–8
 Pers.) – Hauptschule Hörbranz
 Leitung: B. Gaugelhofer T 83719

Ab 22.02.2010
 19.30 Uhr
 Feldenkrais mit Edeltraud Kuen
 Sozialsprengel
 Anmeldungen unter 85550 oder
 05572/53256

06.02.2010
 19 Uhr
 AC Ringer-Ball
 Leiblachtalsaal

11.02.2010
 16 Uhr
 Bürgermeisterabsetzung
 Unterer Kirchplatz

12.02.2010
 20 Uhr
 Gemeindeball
 Leiblachtalsaal

13.02.2010
 13.30 Uhr
 Faschingsumzug

15.02.2010
 20 Uhr
 Rosenmontag-Party der Leiblachtaler
 Schalmeien
 Leiblachtalsaal
 Kartenvorverkauf: Raiffeisenbank
 Hörbranz

16.02.2010
 13.30 Uhr
 Kinderball
 Leiblachtalsaal

22.02.2010
 19.30 Uhr
 „Prima la Musica“ Teilnehmer stellen
 sich vor
 HS-Musiksaal

**Sozialzentrum Josefsheim
Hörbranz**

Jeden Montag
 9.45 Uhr
 Singrunde mit Horst Knall
 16 Uhr
 Heilige Messe in der Kapelle

Jeden Dienstag
 9.30 Uhr Tanzrunde

Jeden Mittwoch
 10 Uhr
 Andacht in der Kapelle

04.02.2010
 14.30 Uhr
 Erzähl-Kaffee mit Geschichten aus
 „alter“ Zeit
15.02.2010

Rosenball
 Faschingsball in nobler Kleidung mit
 den „Leiblachtalern“ und Besuch der
 Raubritter
26.02.2010
 14.30 Uhr
 Film Nachmittag – „Im weißen Rössl“

Alle Bürger sind herzlich eingeladen!

**Volkshochschule
Veranstaltungsort: Hörbranz**

25.02.2010
 Hatha-Yoga für Einsteiger (10 Abende)
 26.02.2010
 Pilates (6 Vormittage)
 26.02.2010
 Männer an den Herd
 01.03.2010
 Country-Line Dance (6 Abende)
 01.03.2010
 Latin-Fit (6 Abende)
 02.03.2010
 Hatha-Yoga für Leichtfortgeschrittene
 (10 Abende)

Anmeldungen und weitere Informa-
 tionen unter 05574/52524-0 oder
 direktion@vhs-bregenz.at.

Sprechstunden Gemeindeamt

Rechtsanwalt Dr. Loacker
 Donnerstag, 11.02.2010
 Von 17.30 – 18.30 Uhr

Notar Dr. Zimmermann
 Donnerstag, 18.02.2010
 Von 17.30 – 18.30 Uhr

Rechtsanwältin Mag. Eberle
 Donnerstag, 25.02.2010
 Von 17.30 – 18.30 Uhr

Bürgermeister Karl Hehle
 Jeweils Montag von 16.00 – 18.00
 Uhr

Wohnungen
 Vizebgm. Manuela Hack
 Montag, 01.02.2010
 Von 17.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten

Gemeindeamt
 Montag 8.00 – 12.00 Uhr
 und 13.30 – 18.30 Uhr
 Dienstag bis Freitag
 8.00 – 12.00 Uhr
 T: 82222-0

Immer informiert:
 Unter www.bodensee-leiblachtal.eu ist eine
 Veranstaltungsübersicht aller Leiblachtal-
 Gemeinden ersichtlich!

Besuchen Sie unsere Homepage:
www.hoerbranz.at

Neueröffnung:
Kinder-Second-Hand
JAMBO
 20.02.2010
 10.00 – 16.00 Uhr
 Erlachstrasse 1, Hörbranz

Einladung:
Weltgebetstag der
Frauen
 05.03.2010
 19.30 Uhr
 Pfarrsaal Hörbranz
 Die Liturgie kommt die-
 ses Jahr aus Kamerun.



An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at